

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1847**

356 (29.12.1847)

# Beilage zu Nr. 356 der Karlsruher Zeitung.

Mittwoch, 29. Dezember 1847.

E. 737. [3]2. Wien.

## K u n d m a c h u n g,

betreffend die frühere Verloosung der

### Mailand - Como Eisenbahn - Rentenscheine.

Wie das gefertigte k. k. priv. Großhandlungshaus schon früher angekündigt, hat das Wechselhaus Arnstein & Eskeles in Wien, unter höchster Genehmigung auf die jährliche Rente von 84,000 fl. R. M., welche demselben für die Periode von vierzig Jahren von der Mailand - Como Eisenbahn - Unternehmung garantiert, und in erster Priorität hypothekarisch sicher gestellt worden ist, 144,000 Rentenscheine, eingetheilt in 40 Serien, jede Serie zu 3600 Stück, ausgefertigt.

Das gefertigte Großhandlungshaus hat die Vertheilung dieser Rentenscheine im In- und Auslande übernommen, und bringt nun Nachstehendes zur öffentlichen Kenntniß.

In Folge der in dem gegenwärtigen Jahre bedeutend zugenommenen Frequenz auf der bereits im Betriebe stehenden Strecke der Mailand - Como Eisenbahn, befindet sich das obengedachte Wechselhaus Arnstein & Eskeles in der Lage, schon im Laufe des 1. Semesters 1848 die erste Vertheilung der festgestellten jährlichen Rente vorzunehmen, weshalb auch die erste Verloosung von 3600 Rentenscheinen statt am 2. Januar 1849

schon am nächstkommenden

## 1. Julius 1848

stattfinden wird.

Am 2. Januar 1849 erfolgt sodann die zweite Verloosung von 3600 Rentenscheinen, und sofort ohne irgend eine weitere Abweichung von dem kundgemachten Verloosungs - Plane, alljährlich eine gleichmäßige Verloosung von 3600 Rentenscheinen bis zur Erschöpfung der Gesamt-Anzahl der emittirten 144,000.

Das Wechselhaus Arnstein & Eskeles bezahlt die verloosten Rentenscheine einen Monat nach der Ziehung, bei dem gefertigten Großhandlungshause aber werden dieselben sogleich unter Abzug des üblichen Disconto baar ausbezahlt.

Wien, im Dezember 1847.

G. M. Perissutti,

k. k. priv. Großhändler in Wien.

### E. 774. [3]1. Kaschau. Liegenschafts - Versteigerung.

Gemäß richterlicher Verfügung großherzoglicher Oberamts Kaschau vom 24. März 1847, Nr. 13,874, werden am

Montag, den 24. Januar 1848, Nachmittags 3 Uhr,

im Gasthaus zum Karpen auf erbene Klage des Pflegers der Major v. Falkenstein'schen Kinder in Karlsruhe und sonstiger verschiedener Gläubiger wegen Forderungen, der Woggermeister Georg Friedrich Hemmerle Wittve dahier unten näher bezeichnete Liegenschaften im Wege des gerichtlichen öffentlichen Verkaufes, und es erfolgt bei dieser Tagfahrt der endgültige Zuschlag, insofern der Schätzungspreis oder darüber geboten wird, sogleich.

Verzeichniß der Liegenschaften.

- Ein zweistöckiges, neu in Stein erbautes Wohnhaus in der Ludwigsvorstadt Nr. 10, enthaltend im untern Stocke:
    - eine große Wohnstube, worunter zwei gewölbte Keller;
    - im obern Stocke:
      - fünf Zimmer und eine Küche;
  - ein zweistöckiges Wohnhaus, erster Stock in Stein, und enthaltend im untern Stocke:
    - eine Stube, zwei Kammern, und zwei Küchen, worunter ein Balkenfeller;
    - im obern Stocke:
      - eine Stube mit Alkov, zwei Zimmer und eine Küche;
  - ein einstöckiges, in Stein erbautes Wohnhäuschen, enthaltend: eine Stube, Küche, mit Dachwohnung, unter welchem ein Balkenfeller;
  - eine zweistöckige, neu in Stein erbaute Bierbrauerei mit Malzboden und zwei Luftspeichern, sodann ein 65 Fuß langer und 75 Fuß breiter Hausplatz und Hofraute.
- Sämmtliche Realitäten bilden ein Ganzes, sind umgränzt von dem Eigenthum des Kaufmanns Ludwig Trautmann, und von zwei Seiten von der Gasse, und dürfen beim Betriebe der Bierbrauerei wegen der Nähe der Leopoldsdaserne einen großen Vortheil gewähren.
- Ein zweistöckiges, steinernes Wohnhaus in der Hauptstadt hiesiger Stadt, am Marktplatz Nr. 136; enthaltend im untern Stocke auf gewölbtem Keller:
    - eine Wohnstube, einen Alkov, eine Mezig, Kammer, und Küche;
    - im obern Stocke:
      - vier Zimmer, einen Alkov, und eine Küche;
  - ein zweistöckiger steinerner Anbau; enthaltend im untern Stocke:
    - eine Waschküche, und im obern Stocke ein Zimmer;
  - eine zweistöckige Scheuer und Stallung in Stein, die hintere Seite in Miegeln;
  - vier in Miegeln erbaute Schweinfälle, worauf sich ein Hofplatz befindet, und
  - 40 Ruthen 56 Fuß Hausplatz und Hofraute. Dasselbe ist wegen seiner vorzüglichen Lage zu jedem Geschäftsbetriebe sehr geeignet, und gränzt einerseits an das Eigenthum des Konditors Anton Mittern, andererseits an jenes des Bäckermeisters Franz Walter, vornen an die Hauptstraße und den Marktplatz, und hinten an die Schiffgasse; und
- Zwei Viertel Wiesen im Dornbruch, einerseits

Ökonom Joseph Sprattler, und andererseits Rathsdieners Schiffs Wittve. Auswärtige Steigerungsliebhaber haben sich mit legalen Vermögenszeugnissen auszuweisen. Kaschau, den 20. Dezember 1847. Bürgermeisteramt. Müller.

Montag, den 24. Januar 1848, Nachmittags 3 Uhr,

im Gasthaus zum Karpen auf erbene Klage des Pflegers der Major v. Falkenstein'schen Kinder in Karlsruhe und sonstiger verschiedener Gläubiger wegen Forderungen, der Woggermeister Georg Friedrich Hemmerle Wittve dahier unten näher bezeichnete Liegenschaften im Wege des gerichtlichen öffentlichen Verkaufes, und es erfolgt bei dieser Tagfahrt der endgültige Zuschlag, insofern der Schätzungspreis oder darüber geboten wird, sogleich.

### E. 744. [3]2. Obrißheim. Liegenschafts - Versteigerung.

Den in Gant gerathenen Philipp Vertlein'schen Erben von hier werden in Folge richterlicher Verfügung vom 30. November d. J., Nr. 20,735, ihre sämmtlichen Liegenschaften Dienstag, den 18. Januar 1848, Morgens 9 Uhr,

auf hiesigem Rathhause versteigert, und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder darüber gelöst werden wird.

- Ein einstöckiges Wohnhaus im obern Dorf sammt Scheuer und Stallung, neben Georg Reuper und Joseph Horn.
- Ungefähr 3 Ruthen Garten beim Haus, neben dem Hof und Georg Reuper.
- 1 1/2 Brl. Acker im Kolben, neben Heint. Straub und Phil. Horn.
- 1 Brl. 18 Ruth. Acker im Walterl, neben Andreas Eisenhuths Erben und Martin Guldner.
- 38 Ruth. Acker im Trieb, neben Heint. Straub und Georg Karg.
- 3 Brl. Acker in der untern Au, neben Joseph Benz und Bernhard Bender.
- 26 Ruth. Acker in der Svingruben, neben Heint. Straub und Adam Bender.
- 1 Brl. 10 Ruth. Acker und Wiesen in der Lachen, neben Heint. Straub und Jos. Benz.
- 9 Brl. Acker sammt Wiesen im Hinterefeld, neben Heint. Straub und Jos. Benz.
- 1 Brl. 20 Ruth. Acker im Hinterefeld, neben Jos. Lohmüller und Georg Phil. Horn.
- 1 1/2 Brl. Acker alda, neben Phil. Horn und Heint. Straub.
- 1 1/2 Brl. Acker im Hinterefeld, neben Math. Gertl und Heint. Straub.
- 3 Brl. Acker im Breitenluth (Langenrain), neben Heint. Straub und Jakob Murr.
- 1 Brl. 20 Ruth. Acker im Nagelsee (Berg-Hütten), neben Heint. Straub und Jos. Benz.
- 2 Brl. Baumgarten im Kolben, hinter dem Schafhaus, neben Bernhard Bender und Lehrer Haas.
- 15 Ruth. Wiesen in den untern Allmend, neben Heint. Straub und Gg. Phil. Horn.
- 30 Ruth. Wiesen im Bernhardsgrund, neben Heint. Straub und Joseph Benz.
- 25 Ruth. Acker in der untern Au, neben Peter Einz und Michael Budäcker.
- 15 Ruth. Wiesen im Bernhardsgrund, neben Mich. Draus und Vering.
- 12 Ruth. Wiesen im Tauchstein, neben Wilhelm Riphan und Joh. Nuth.
- 25 Ruth. Acker im Nagelsee, neben Franz Erdmann und Phil. Ernst.
- 20 Ruth. Acker in der Au, neben Heint. Straub und Joh. Lohmüller.
- 15 Ruth. Acker im 12. Morgen, neben Georg Phil. Horn und Johannes Eisenhuths Erben.
- 20 Ruth. Acker in den Allmendern, neben Georg Phil. Horn und Mich. Joh.

2) 12 Ruth. Wiesen in den untern Allmend, neben Heint. Straub und Jakob Josf.

26) 14 1/2 Ruth. Wiesen in den Kirchlatter Wiesen, neben Adam Betsch und Jakob Metzger.

27) 1 Brl. 20 Ruth. Acker im Welschberg, neben Martin Himminger und Nicollinger's Erben.

28) 15 Ruth. Pachtain im Westhof, neben Magdalena Haf und Jakob Josf.

29) 15 Ruth. Weinberg in der Burgfelden, neben Michael Eicher und Lehrer Haas.

30) 20 Ruth. Wiesen im Bernhardsgrund, neben Heint. Straub und Adam Betsch, sammt Krautgarten.

31) 20 Ruth. Wiesen im Bernhardsgrund, neben Heint. Straub und Adam Betsch. Obrißheim, den 20. Dezember 1847. Bürgermeisteramt. Horn.

Montag, den 17. Januar 1848, Mittags 1 Uhr,

im Schiffwirthshause hier öffentlich versteigert, als:

### E. 776. [3]1. Obrißheim. Liegenschafts - Versteigerung.

Die in der Gantmasse des Anton Sprang alt vorhandenen Liegenschaften werden

Montag, den 17. Januar 1848, Mittags 1 Uhr,

im Schiffwirthshause hier öffentlich versteigert, als:

- Eine Behausung, Scheuer, sammt Zugehörde in der Ndingasse, neben Anton Sprang Jg. und Laver Wöhrle, 1600 fl.
- Ein Haus, Scheuer und Zugehörde im obern Dorf, neben dem Gemeinde-Wachthaus und Georg Will, 1400 fl.
- 3 Sester Acker im Birkenfeld, neben Andreas Wöhrle und Laver Franz, 120 fl.
- 1 1/2 Sester Acker in der Hafendri, neben Anton Schönlein alt und dem Kanal, 100 fl.
- 2 Sester Acker im Birkenfeld, neben Anton Schönlein Jg. und Nath Holber, 120 fl.
- 2 Sester Acker in der Hafendri, neben Johann Georg Maurer und Laver Kunz, 140 fl.
- 1 1/2 Sester Acker im Birkenfeld, neben Sebastian Wöhrle und Laver Kunz, 40 fl.
- 1 Sester Land auf der Rheinmatte, neben Blasi Fischer und Georg Metzger, 75 fl.
- 1 Sester Land alda, neben der Gemeinde Niederhausen und N. N., 120 fl.
- 1/2 Sester Acker im Birkenfeld, neben Ant. Sprang Jg. und Anton Schönlein, 60 fl.
- 1 Sester Wiesen im Radenturm, neben Mathias Sprang und Joseph Steblin, 110 fl.
- 1 Sester Wiesen im Schneiderswinkel, neben der Elz und Joseph Blank, Bäcker, 120 fl.
- 1 1/2 Sester Wald im Löcherwald, neben Konrad Meier und Gemeinde Oberhausen, den 16. Dezember 1847. Bürgermeisteramt. Zeiser.

Da bei der heute in Gemäßheit richterlicher Verfügung groß. Bezirksamts Baden vom 27. Februar 1847, Nr. 4416, vorgenommenen Vollstreckungsver-

steigerung der unten beschriebenen Liegenschaften der ledigen großjährigen Walburga Stebel vom Hestlich dahier der Schätzungspreis nicht geboten worden ist, so ist nunmehr Tagfahrt zur zweiten Vollstreckungsversteigerung auf

Samstag, den 15. Januar 1848, Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Rathhause dahier anberaumt, bei welcher Versteigerung um das erfolgende höchste Gebot, wenn solches den Schätzungspreis auch nicht erreichen sollte, der endgültige Zuschlag erteilt werden wird.

Die versteigert werden Liegenschaften sind:

1. Ungefähr 1 Morgen Wiesen in der Falkenbaste, angränzend einf. an Stadtwald, auf. an Joseph Stebel, unten Joseph Falks Wittve und Michael Beile, oben Paul Esfer.

2. Ungefähr 1 Morgen 1 Viertel Acker am Hestlich, angränzend einf. und unten Joseph Falks Wittve, auf. Joseph Stebel, vornen mit dem zu den Neben abgedeckten Fußweg, der vornen 3' und hinten 5' breit ist, an das Objekt Nr. 3.

3. Ein einstöckiges Wohnhaus auf dem Hestlich, von Stein und Holz erbaut, 42 lang, 23 tief, mit dem Platz, auf dem das Haus steht, nebst Gemüsegarten dabei, zusammen ungefähr 1 Viertel groß und angränzend einf. an Joseph Falks Wittve, auf. an den abgedeckten Fußweg zu Nr. 2, oben Gemeindegentham, unten das Stück Nr. 2.

Baden, den 16. Dezember 1847. Bürgermeisteramt. Jörger.

Montag, den 17. Januar 1848, Nachmittags 2 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause im Vollstreckungswege im öffentlichen Versteigerung zum Kaufe ausgesetzt:

1. Ein zwei Stock hohes, unten von Stein, oben von Holz erbautes Wirtschaftsgebäude mit Real-Gastwirthschafts-Gerechtigk., das Gasthaus zum Grünwinkel dahier, gegenüber der Rastenthaler Allee, mit einem gewölbten und 3 Balkenfellern, 87' lang, 38' 5" tief.

2. Ein dabei stehendes, unten von Stein, oben von Holz erbautes Saalgebäude, 57' lang, 33' tief; durch einen Kommunikationsgang mit dem Gebäude sub 1 verbunden; unten Scheuer, Stallung und Heuboden; im zweiten Stock Saal und Zimmer enthaltend.

3. circa 3 Morgen Garten, Acker und Wiesen bei obigen Realitäten gelegen.

Das Ganze gränzt einerseits oben an die zur Kettenbrücke führende Straße, andrerseits an den Dösbach, unten an Klosterberg und Stadtwald.

4. circa 20 Ruthen Grasboden über dem Dösbach, vis a vis obiger Realitäten, eintr. der Spazierweg nach Rastenthal, andrerseits der Dösbach, oben Joseph Jung zur Fortuna, unten Ignaz Jörger zur Stadt Wyon.

Baden, den 16. Dezember 1847. Bürgermeisteramt. Jörger.

Montag, den 17. Januar 1848, Nachmittags 2 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause im Vollstreckungswege im öffentlichen Versteigerung zum Kaufe ausgesetzt:

1. Ein zwei Stock hohes, unten von Stein, oben von Holz erbautes Wirtschaftsgebäude mit Real-Gastwirthschafts-Gerechtigk., das Gasthaus zum Grünwinkel dahier, gegenüber der Rastenthaler Allee, mit einem gewölbten und 3 Balkenfellern, 87' lang, 38' 5" tief.

2. Ein dabei stehendes, unten von Stein, oben von Holz erbautes Saalgebäude, 57' lang, 33' tief; durch einen Kommunikationsgang mit dem Gebäude sub 1 verbunden; unten Scheuer, Stallung und Heuboden; im zweiten Stock Saal und Zimmer enthaltend.

3. circa 3 Morgen Garten, Acker und Wiesen bei obigen Realitäten gelegen.

Das Ganze gränzt einerseits oben an die zur Kettenbrücke führende Straße, andrerseits an den Dösbach, unten an Klosterberg und Stadtwald.

4. circa 20 Ruthen Grasboden über dem Dösbach, vis a vis obiger Realitäten, eintr. der Spazierweg nach Rastenthal, andrerseits der Dösbach, oben Joseph Jung zur Fortuna, unten Ignaz Jörger zur Stadt Wyon.

Um das erfolgende höchste Gebot, wenn solches wenigstens den Schätzungspreis erreicht, erfolgt der endgültige Zuschlag...



Haus-Versteigerung.

In Gemäßheit richterlicher Verfügung großherzogl. Bezirksamts Baden vom 9. Oktober 1847, Nr. 21,543, und vom 12. Oktober d. J., Nr. 21,051, wird von dem hiesigen Bürger und Gürtler Wilhelm Seefels nachbeschriebene Liegenschaft...



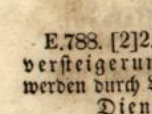
Liegenschaften-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung vom 24. v. M., Nr. 22,002, werden nachstehende Liegenschaften im Zwangswege, den Steingulfabrikanten Ketterer und Stäben gehörig...



Holländer Bau- und Nutzholz-Versteigerung.

Künftigen Dienstag, den 4. Januar 1848, werden im Blankenlocher Gemeindefeld 89 Stämme Holländer Bau- und Nutzholz...



Haus-Versteigerung.

Am Montag, den 3. Januar 1848, Morgens halb 9 Uhr, durch Bezirksförster Hartweg die früher schon besagten 243 Klafter buchene Scheiterholz...



Haus-Versteigerung.

Am Donnerstag, den 6. Januar 1848: 39 Klafter buchene Scheiterholz, 63/4 " eichenes " " "

E.758. [3]2. Nr. 4288. Sinsheim. (Aufforderung.) Zur Erbschaft hat am 4. Oktober d. J. verstorbenen Landwirth Jakob Langs Witwe...

Da nun derselbe vor ca. 13 Jahren nach Amerika ausgewandert ist, seit 9 Jahren keine Nachricht von sich gegeben hat, und somit sein Aufenthaltsort diesseits unbekannt ist...

E.605. [3]3. Nr. 10,967. Meßkirch. (Aufforderung.) Joseph Rießer von Rohrdorf, welcher seit bereits 20 Jahren von Haus abwesend ist...

E.559. [3]3. Nr. 9894. Durlach. (Erbborsadung.) Dem Anton Schaler, ledig und volljährig, von Jöhlingen, ist auf Absterben seiner Schweser...

E.721. [3]3. Nr. 8090. Bretten. (Erbborsadung.) Dem vor ca. 57 Jahren nach Nordamerika ausgewanderten Christian Becker von Kürnberg...

E.690. [3]3. Nr. 44,434. Bühl. (Vorsadung.) Die nachbenannten Kontrahentenpflichtigen für das Jahr 1848...

E.759. [3]3. Nr. 31,351. Mosbach. (Schuldenliquidation.) Ueber das Vermögen des Bernhard Heiß von Mosbach...

Gust. Adolf Gerber von Steinbach, Loos-Nr. 1. Benedikt Kummel von Lauf, Loos-Nr. 25. Franz Anton Weiß von Schwarzach, Loos-Nr. 31.

E.779. [2]2. Nr. 44,269. Bühl. (Schuldenliquidation.) Gegen die Verlassenschaft des Joseph Kempfer von Moos...

E.791. Nr. 15,522. Blumenfeld. (Schuldenliquidation.) Gegen Lorenz Schönlé, Tagelöhner von Uttenhofen...

E.760. [3]3. Nr. 31,268. Mosbach. (Schuldenliquidation.) Ueber das Vermögen des Johann Adam Juch von Redarburken...

E.764. [2]2. Nr. 37,543. Kenzingen. (Präflusivbescheid.) In der Gant des Anton Dörle, Michels Sohn von Perolzheim...

E.772. Nr. 34,002. Wiesloch. (Präflusivbescheid.) Die Gant des Martin Höfner von Rothenberg...

E.612. [3]3. Nr. 41,601. Offenburg. (Entmündigung.) Bei diesem Obergericht wurde die Joseph End's Witwe von Kammerweier wegen Geisteskrankheit...

E.803. [3]1. Nr. 40,865. Waldshut. (Dienstentrag.) Bei dem hiesigen Amte ist das mit einem jährlichen Gehalt von 400 fl. und einigen Accidenzien verbundene Auktariat...

oder durch gehörig Bevollmächtigte dahier anzumelden, die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu berechnen...

Auch wird an diesem Tage ein Borg- oder Nachlassvergleich versucht, dann ein Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt...

E.591. [3]3. Nr. 32,219. Wiesloch. (Schuldenliquidation.) Ueber das Vermögen des Simon Traub von Wiesloch...

E.622. [3]3. Nr. 42,269. Bruchsal. (Schuldenliquidation.) Ueber die Verlassenschaft des verstorbenen Bürgers und Landwirths Johann Georg Schleifer von Bruchsal...

E.623. [3]3. Nr. 42,257. Bruchsal. (Schuldenliquidation.) Ueber das Vermögen des Bürgers und Kaufmanns G. V. Clausing...

E.764. [2]2. Nr. 37,543. Kenzingen. (Präflusivbescheid.) In der Gant des Anton Dörle, Michels Sohn von Perolzheim...

E.772. Nr. 34,002. Wiesloch. (Präflusivbescheid.) Die Gant des Martin Höfner von Rothenberg...

E.612. [3]3. Nr. 41,601. Offenburg. (Entmündigung.) Bei diesem Obergericht wurde die Joseph End's Witwe von Kammerweier wegen Geisteskrankheit...

E.803. [3]1. Nr. 40,865. Waldshut. (Dienstentrag.) Bei dem hiesigen Amte ist das mit einem jährlichen Gehalt von 400 fl. und einigen Accidenzien verbundene Auktariat...

senigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Masse zu machen gedenken...

Zugleich werden in der Tagfahrt ein Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt...

E.770. [3]2. Nr. 41,230. Pforzheim. (Schuldenliquidation.) Johannes Schroth jung von Dietlingen ist gefonnen, mit seiner Ehefrau nach Amerika auszuwandern...

E.771. [3]2. Nr. 41,564. Pforzheim. (Schuldenliquidation.) Steinhauer Ludwig Friedrich Freiburger von Obermühlbach will mit seiner Ehefrau nach Amerika auswandern...

E.751. [3]3. Nr. 41,564. Pforzheim. (Schuldenliquidation.) Steinhauer Ludwig Friedrich Freiburger von Obermühlbach will mit seiner Ehefrau nach Amerika auswandern...

E.765. [3]2. Kenzingen. (Schuldenliquidation.) Matthias Süß, Bürger und Steinbauer zu Brezlingen, will mit seiner Familie nach Neubraunshweig in Amerika auswandern...

E.766. [3]2. Kenzingen. (Schuldenliquidation.) Matthias Süß, Bürger und Steinbauer zu Brezlingen, will mit seiner Familie nach Neubraunshweig in Amerika auswandern...

E.764. [2]2. Nr. 37,543. Kenzingen. (Präflusivbescheid.) In der Gant des Anton Dörle, Michels Sohn von Perolzheim...

E.772. Nr. 34,002. Wiesloch. (Präflusivbescheid.) Die Gant des Martin Höfner von Rothenberg...

E.612. [3]3. Nr. 41,601. Offenburg. (Entmündigung.) Bei diesem Obergericht wurde die Joseph End's Witwe von Kammerweier wegen Geisteskrankheit...

E.803. [3]1. Nr. 40,865. Waldshut. (Dienstentrag.) Bei dem hiesigen Amte ist das mit einem jährlichen Gehalt von 400 fl. und einigen Accidenzien verbundene Auktariat...